

VersR ^{D3-1212}

Zeitschrift für Versicherungsrecht, Haftungs- und Schadensrecht

Aus dem Inhalt

Seiten 401–472

7

Aufsätze

- Petra Pohlmann* — Perspektiven der Legalitätsaufsicht 401
- Jens Gal* — Erstprämienzahlungsverzug und Einlöschungsklausel 414
- Albert Prahl* — Der Prämien sprung im Frühstorno einer Lebensversicherung 424

Rechtsprechung

- Keine aufsichtsbehördliche Entscheidung zur Eröffnung eines Liquidationsverfahrens durch Entzug der Zulassung und Bestellung eines vorläufigen Liquidators (EuGH) 430
- Kein ewiges Widerspruchsrecht bei fehlerhaften Angaben zu der Zugehörigkeit des Versicherers zu einem Sicherungsfonds (BGH) m. Anm. Konstantin Kirsten 437
- Auch für Unternehmer als VN kann „ewiges“ Widerspruchsrecht bei mangelhafter Belehrung gem. § 5a VVG a.F. bestehen (OLG Karlsruhe) 440
- „Folgende, im IfSG in den §§ 6 und 7 namentlich genannte Krankheiten und Krankheitserreger“ ist abschließende Aufzählung (OLG Stuttgart) 445
- Wirksamer Abfindungsvergleich bei coronabedingter Betriebsschließung (LG Flensburg) 449
- Aufsichtspflicht der Eltern gegenüber einem Kleinkind beim Besuch eines Reitturniers (BGH) 452
- Zurechnung der psychischen Beeinträchtigung eines Polizeibeamten bei Verwirklichung eines berufsspezifischen Risikos (BGH) m. Anm. Jan Luckey 464

Versicherungsrecht



Versicherungsrecht

Zeitschrift für Versicherungsrecht, Haftungs- und Schadensrecht

Herausgeber und Hauptschriftleiter:

Prof. Dr. Manfred Wandt, Frankfurt/M.

Weitere Mitglieder der Schriftleitung:

Prof. Dr. Oliver Brand, LL.M., Mannheim (Kranken- und Unfallversicherung, Straßenverkehrsrecht), Dr. Jürgen Bürkle, Stuttgart (Versicherungsaufsichts- und Versicherungsunternehmensrecht), VRIOLG a.D. Lothar Jaeger, Köln (Berufshaftungs- und Amtshaftungsrecht), RA Prof. Dr. Theo Langheid, Salzburg (Allgemeines Versicherungsvertragsrecht, alle Versicherungszweige außer Haftpflicht- und Personenversicherung), Prof. Dr. Dirk Loo-schelders, Düsseldorf (Haftpflichtversicherung, Haftungsrecht, Sozialversicherungsrecht, Internationales Privat- und Prozessrecht), Prof. Dr. Peter Reiff, Trier (Allgemeines Versicherungsvertragsrecht, Lebens- und Berufsunfähigkeitsversicherung, Vertriebsrecht, Prozessrecht).

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Walter Bayer, Jena; RA Dr. Gunne Bähr, LL.M., Köln; Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Claus-Wilhelm Canaris, München; Prof. Dr. Meinrad Dreher, LL.M., Mainz; RA Dr. Joachim Grote, Köln; VRIOLG Dr. Gregor Gundlach, Hamm; RiBGH Marion Harsdorf-Gebhardt, Karlsruhe; RA Dr. Bodo Hasse, LL.M., München; Prof. Dr. Helmut Heiss, LL.M., Zürich; VRIBGH Dr. Ulrich Herrmann, Karlsruhe; Prof. Dr. Robert Koch, LL.M., Hamburg; Prof. Dr. Egon Lorenz†, Mannheim; RA Dr. Bernd Michaels†, Düsseldorf; VizepräsiBGH a.D. Dr. Gerda Müller, Karlsruhe; Prof. Dr. Petra Pohlmann, Münster; Prof. Dr. Roland Rixecker, Saarbrücken; Prof. Dr. Martin Schauer, Wien; Prof. Dr. Andreas Spickhoff, München; VRIBGH a.D. Wilfried Terno, Karlsruhe; RiBGH Vera von Pentz, Karlsruhe; Prof. Dr. Gerhard Wagner, LL.M., Berlin.

Inhalt

versr.de

Aufsätze

<i>Prof. Dr. Petra Pohlmann, Münster – Perspektiven der Legalitätsaufsicht –</i> Zugleich Besprechung des Urteils des VGH Kassel v. 30.4.2020 – 6 A 2158/18, VersR 2020, 819	401
<i>Priv.-Doz. Dr. Jens Gal, Trier – Erstprämienzahlungsverzug und Einlöschungsklausel –</i> Wirklich ein Fall der Zahlungsverzugsrichtlinie?	414
<i>Dr. Albert Prahl, Hürth – Der Prämiensprung im Frühstorno einer Lebensversicherung –</i> Zugleich Anmerkung zu OGH vom 9.11.2016 – 7 Ob 162/16y, VersR 2017, 910	424

Buchbesprechungen

<i>Dr. Hans-Dieter Lippert, Ulm – Adolf Laufs/Christian Katzenmeier/Volker Lipp, Arztrecht</i>	428
<i>Dr. Gunbritt Kammerer-Galahn, Düsseldorf – Meinrad Dreher/Tobias Gerigk, IT- und Cloud-Dienste –</i> Versicherungsaufsicht bei Ausgliederung, Ein problem- und praxisorientierter rechtlicher Wegweiser	429



Inhalt

Rechtsprechung

Versicherungsaufsichtsrecht

Liquidation von Versicherungsunternehmen

Keine aufsichtsbehördliche Entscheidung zur Eröffnung eines Liquidationsverfahrens durch Entzug der Zulassung und Bestellung eines vorläufigen Liquidators

(EuGH, Urt. v. 12.11.2020 – C-427/19) 430

Versicherungsvertragsrecht

Sämtliche Versicherungszweige

Anspruch des VN gegen den Versicherer auf Auskunft über gespeicherte personenbezogene Daten

(LG Köln, Urt. v. 11.11.2020 – 23 O 172/19)..... 435

Lebensversicherung

Kein ewiges Widerspruchsrecht bei fehlerhaften Angaben zu der Zugehörigkeit des Versicherers zu einem Sicherungsfonds

(BGH, Urt. v. 10.2.2021 – IV ZR 32/20)
m. Anm. Konstantin Kirsten 437

Auch für Unternehmer als VN kann „ewiges“ Widerspruchsrecht bei mangelhafter Belehrung gem. § 5a VVG a.F. bestehen

(OLG Karlsruhe, Beschl. v. 27.1.2021 – 12 U 221/20) 440

Rechtsschutzversicherung

Gewillkürte Prozessstandschaft zur Geltendmachung von Regressforderungen durch Funktionsausgliederungsvertrag

(OLG Karlsruhe, Urt. v. 29.1.2021 – 12 U 216/20) 442

Betriebsschließungsversicherung

„Folgende, im IfSG in den §§ 6 und 7 namentlich genannte Krankheiten und Krankheitserreger“ ist abschließende Aufzählung

(OLG Stuttgart, Urt. v. 18.2.2021 – 7 U 351/20) 445

Wirksamer Abfindungsvergleich bei coronabedingter Betriebsschließung

(LG Flensburg, Urt. v. 17.12.2020 – 4 O 143/20) 449

Haftungsrecht

Aufsichtspflicht

Aufsichtspflicht der Eltern gegenüber einem Kleinkind beim Besuch eines Reitturniers

(BGH, Urt. v. 19.1.2021 – VI ZR 210/18) 452

Schadensminderungspflicht

Ersatz von Finanzierungskosten als unfallbedingter Folgeschaden

(OLG Düsseldorf, Urt. v. 29.9.2020 – I-1 U 294/19) 457

Sittenwidrige Schädigung

Sekundäre Darlegungslast des Herstellers zur Verantwortlichkeit seines Vorstands im Dieselskandal

(BGH, Urt. v. 26.1.2021 – VI ZR 405/19) 458

Verkehrssicherungspflicht

Verkehrssicherungspflicht des Grundstückseigentümers gegenüber Kindern bei Veranstaltung eines Reitturniers

(BGH, Urt. v. 19.1.2021 – VI ZR 194/18) 460

Zurechnung

Zurechnung der psychischen Beeinträchtigung eines Polizeibeamten bei Verwirklichung eines berufsspezifischen Risikos

(BGH, Urt. v. 8.12.2020 – VI ZR 19/20 [Ls.])
m. Anm. Jan Luckey 464

Inhalt

Prozessrecht*Überlange Verfahrensdauer*

Mindestanforderungen an den Inhalt einer Verzögerungsrüge nach § 198 Abs. 3 GVG (BGH, Urt. v. 26.11.2020 – III ZR 61/20) 466

Auslandsrecht (Österreich)*Rechtsschutzversicherung*

Deckungspflicht des Rechtsschutzversicherers für eine Klage des VN gegen seinen Lebensversicherer nach § 3 VersVG (OGH, Urt. v. 23.10.2019 – 7 Ob 52/19a)..... 470



Koryphäe

Anhand alphabetisch geordneter Fallgruppen erschließt das Standardwerk die ausufernde Kasuistik des Arzthaftungsrechts. Weil im Arzthaftungsfall jedes Detail wichtig ist, erläutert der *Martis/Winkhart* rund 6.000 obergerichtliche und höchstrichterliche Entscheidungen. Damit ist er eine perfekt sortierte Informationssammlung.

Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei unter otto-schmidt.de

Geschäftsführende Herausgeber:

Prof. Dr. Reinhard Bork, Hamburg

RA Dr. Bruno M. Kübler, Köln/Dresden

Reinhard Bork

Insolvenzverfahren über das Vermögen
einer Limited nach dem Brexit

S. 261

Daniel Bergner/Judith Berg

Schutz von Sozialversicherungsbeiträgen
vor Insolvenzanfechtung bei pandemie-
bedingten Stundungen?

S. 273

BGH, 28. 1. 2021

Anfechtbarkeit einer mittelbaren Zuwendung

S. 282

BGH, 14. 1. 2021

Berechnung der Vergütung eines mit der Prüfung
einer Forderung beauftragten Sonderinsolvenz-
verwalters

S. 287

BGH, 14. 1. 2021

Höhe des Stundensatzes für Mitglieder
des Gläubigerausschusses

S. 290

BFH, 27. 10. 2020

Aufteilung der Einkommensteuerschuld des In-
solvenzschuldners bei vom Insolvenzverwalter
beantragter Zusammenveranlagung von Ehe-
gatten

S. 294

BVerfG, 5. 1. 2021

Keine Verletzung des Anspruchs auf den gesetz-
lichen Richter durch Absehen von einer EuGH-
Vorlage

S. 303

Geschäftsführende Herausgeber:

Prof. Dr. Reinhard Bork, Hamburg
RA Dr. Bruno M. Kübler, Köln/Dresden

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Moritz Brinkmann, Bonn
RA Prof. Dr. Lucas Flöther, Halle
Prof. Dr. Florian Jacoby, Bielefeld
Vors. Richter am BGH a. D.
Prof. Dr. Godehard Kayser, Karlsruhe
RA Prof. Dr. Christian Pleister, Berlin
Prof. Dr. Carsten Schäfer, Mannheim

RAin Dr. Alexandra Schluck-Amend, Stuttgart
RA Dr. Jens M. Schmidt, Wuppertal
Prof. Dr. Dominik Skauradszun, Fulda
RA Dr. Andreas Spahlinger, Stuttgart
Prof. Dr. Christoph Thole, Köln
RA Dr. Lars Westpfahl, Hamburg
WP/StB Karsten Zabel, Essen

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Reinhard Bork, Hamburg

Insolvenzverfahren über das Vermögen einer Limited nach dem Brexit 261

Daniel Bergner/Judith Berg, Berlin

§ 2 Abs. 1 Nr. 5 COVInsAG – Schutz von Sozialversicherungsbeiträgen vor Insolvenzanfechtung bei pandemiebedingten Stundungen? 273

Rechtsprechung

Insolvenzrecht

BGH v. 28. 1. 2021 – IX ZR 64/20

Anfechtbarkeit einer mittelbaren Zuwendung 282

BGH v. 14. 1. 2021 – IX ZB 27/18

Berechnung der Vergütung eines mit der Prüfung einer Forderung beauftragten Sonderinsolvenzverwalters 287

Sämtliche Ausgaben auf zri-online.de mit komfortabler Suchfunktion – für Abonnenten kostenfrei.

Höhe des Stundensatzes für Mitglieder des Gläubigerausschusses 290

Aufteilung der Einkommensteuerschuld des Insolvenzschuldners bei vom Insolvenzverwalter beantragter Zusammen-
veranlagung von Ehegatten 294

Anwendbarkeit von § 133 Abs. 2 InsO in der ab 5. 4. 2017 geltenden Fassung auch auf inkongruente Deckungen ... 299

Arbeitsrecht

Keine Verletzung des Anspruchs auf den gesetzlichen Richter durch Absehen von einer EuGH-Vorlage 303

RWS-Mitarbeiter-Webinar |GOI| Dienstag, 27. April 2021 von 9.30 bis 16.30 Uhr

Anfechtungsrecht im Insolvenzverfahren

Plus StaRUG und COVInsAG!

Für Einsteiger geeignet!

▶ WEBINAR
Informationen/Anmeldung unter
rws-seminare.de/2211333



Die Themen

- Einführung in die Insolvenzanfechtung
- Insolvenzanfechtung „Allgemeiner Teil“
 - Anfechtungsberechtigung
 - Anfechtbarkeit von Rechtshandlungen
 - Gläubigerbenachteiligung
- Insolvenzanfechtung „Besonderer Teil“
 - Deckungsanfechtung
 - Nachteilige Rechtsgeschäfte und -handlungen des Schuldners
 - Vorsatzanfechtung
 - Schenkungsanfechtung
 - Kapitalerhaltende Anfechtung
- Anfechtung gegenüber der Finanzverwaltung und Sozialversicherungsträgern
- Anfechtung von Sicherungsübereignungen und -abtretungen
- Insolvenzanfechtung unter dem Geltungsbereich des COVInsAG
- Insolvenzanfechtung unter dem Geltungsbereich des StaRUG
- Tipps und Tricks bei der Ermittlung und Durchsetzung von Anfechtungsansprüchen
- Sachverhaltsaufklärung durch Einsatz des Informationsfreiheitsrechts
- Kompakte Rechtsprechungsübersicht

Ihr Referent



Rechtsanwalt **Stefan Ludwig** ist Fachanwalt für Insolvenzrecht und Leiter der Niederlassung Berlin für den Bereich Insolvenzverwaltung der Schultze & Braun Rechtsanwalts-gesellschaft für Insolvenzverwaltung mbH. Die fachlichen Schwerpunkte seiner Tätigkeit liegen in der Insolvenzverwaltung, in der Sanierung und Restrukturierung von Unternehmen und im Bank- und Kapitalmarktrecht. Er wird regelmäßig von verschiedenen Insolvenzgerichten als Insolvenzverwalter oder Sachwalter bestellt und begleitete im Rahmen seiner mehr als 20-jährigen Tätigkeit in diesem Bereich bereits zahlreiche Unternehmen erfolgreich durch Insolvenz- oder Eigenverwaltungsverfahren. Stefan Ludwig ist durch diverse Veröffentlichungen und Seminare im Insolvenzrecht sowie im Bank- und Kapitalmarktrecht ausgewiesen und zudem Lehrbeauftragter der Hochschule Wismar – University of Applied Sciences Technology, Business and Design.

Teilnahmegebühr: € 549,00 zzgl. MwSt. (= brutto € 653,31)
inkl. Teilnehmerunterlagen zum Download

Paketpreis bei Buchung zusammen mit dem am **16. Juni 2021** stattfindenden **Mitarbeiter-Webinar Anfechtungsrecht im Insolvenzverfahren für Fortgeschrittene** (rws-seminare.de/2211342) € 948,00 zzgl. MwSt. (= brutto € 1.128,12).
Sie sparen € 150,00!

RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG · Aachener Str. 222 · 50931 Köln
Telefon (0221) 400 88 30 · Fax (0221) 400 88 77 · seminar@rws-verlag.de · rws-seminare.de



RWS Verlag
Kommunikationsforum

FOKUS Sanierung

DB-Z 325

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

• ZInsO FOKUS – Außergerichtliche Sanierung und Restrukturierung

Fortgeltung des § 64 GmbHG für Altfälle nach Inkrafttreten des SanInsFoG (S. 637)
von Rechtsanwalt Sven Hentschel und Rechtsanwältin Dr. Janina Ruster, beide Hamburg

• ZInsO FOKUS – Präventiver Restrukturierungsrahmen

Die restrukturierungsrechtliche Plangestaltbarkeit nicht fälliger und nicht auf Geld gerichteter Forderungen (S. 643)
von Professor Dr. Wolfgang Marotzke, Tübingen

Präventiver Restrukturierungsrahmen: Internationale Zuständigkeit, Anerkennung und anwendbares Recht (S. 654)
von Professor Dr. Jessica Schmidt, LL.M. (Nottingham), Bayreuth

• ZInsO FOKUS – Rechtsprechungsreport

Anwendung der 4-Jahresfrist gem. § 133 Abs. 2 InsO (S. 662)
OLG München, Beschl. v. 9.2.2021 – 5 U 6404/20

Marktwert von SAP-Call-Optionen nach Insolvenz von „Lehman-Brothers“ (S. 665)
OLG Frankfurt/M., Urt. v. 14.5.2020 – 16 U 183/12

Voraussetzung des Delisting bei Insolvenz (S. 685)
VGH Hessen, Beschl. v. 15.1.2021 – 6 A 857/19



Schriftleitung: Andreas Ziegenhagen

Carl Heymanns Verlag



Herausgeber:

Prof. Dr. Christian Berger • RA Dr. Susanne Berner • Michael Bretz • RA Dr. Christian Brünkmans • RA Dr. Jan de Weerth • Prof. Dr. Ulrich Foerste • RA Dr. Michael C. Frege • RiAG Frank Frind • RiBGH a.D. Prof. Dr. Markus Gehrlein • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Dr. Andreas Henkel • WP/StB Michael Hermanns • Prof. Dr. Heribert Hirte • RA Martin Horstkotte • Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber • RA Peter J. Hütten • RiAG Dr. Peter Laroche • Prof. Dr. Wolfgang Marotzke • Prof. Dr. Torsten Martini • Prof. Dr. Sebastian Mock • RA Patrick Mückl • Prof. Dr. Bettina Nunner-Krautgasser • RA Dr. Manfred Obermüller • Vors. RiOLG Dr. Dietmar Onusseit • RA Prof. Dr. Klaus Pannen • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • RA Dr. Christoph Poertzgen • RA Stephan Ries • Prof. Dr. Thomas Rönnau • Vors. RiOLG Katrin von Rossum • Prof. Dr. Jessica Schmidt • RiBGH Dr. Volker Schultz • RA Ralph Veil • RiBGH a.D. Gerhard Vill • OstA Raimund Weyand

Inhaltsverzeichnis**ZInsO FOKUS – Hintergründe und Aktuelles****ZInsO-Beilage: Insolvenzreport 13-14/2021****ZInsO FOKUS – Außergerichtliche Sanierung und Restrukturierung**

Fortgeltung des § 64 GmbHG für Altfälle nach Inkrafttreten des SanInsFoG 637
 von Rechtsanwalt Sven Hentschel und Rechtsanwältin Dr. Janina Ruster, beide Hamburg

ZInsO FOKUS – Präventiver Restrukturierungsrahmen

Die restrukturierungsrechtliche Plangestaltbarkeit nicht fälliger und nicht auf Geld gerichteter Forderungen 643
 von Professor Dr. Wolfgang Marotzke, Tübingen

Präventiver Restrukturierungsrahmen: Internationale Zuständigkeit, Anerkennung und anwendbares Recht 654
 von Professor Dr. Jessica Schmidt, LL.M. (Nottingham), Bayreuth

ZInsO FOKUS – Rechtsprechungsreport

Anwendung der 4-Jahresfrist gem. § 133 Abs. 2 InsO 662
 OLG München, Beschl. v. 9.2.2021 – 5 U 6404/20

Marktwert von SAP-Call-Optionen nach Insolvenz von „Lehman-Brothers“ 665
 OLG Frankfurt/M., Urt. v. 14.5.2020 – 16 U 183/12

Voraussetzung des Delisting bei Insolvenz 685
 VGH Hessen, Beschl. v. 15.1.2021 – 6 A 857/19

OZw

Österreichische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht



D3-784

BEIT

Vergaberecht – Eine europäische Initiative mit Zukunft?

(Michael Fruhmann) 142–147

Vergaberecht und Wettbewerb

(Claudia Fuchs) 148–154

Konzessionen und Kompetenz

(Stefan Storr) 155–164

Der Anwendungsbereich des Bundesvergabegesetzes im Wandel

(Thomas Ziniel) 165–179

Vergabeverfahren

(Thomas Müller) 180–187

Kontrolle und Rechtsschutz

(Clemens Mayr) 188–201

Vergaberecht als Steuerungsinstrument

(Michael Holoubek) 202–209

Das Bundesvergabegesetz im europäischen Vergleich – Eigenheiten und Auffälligkeiten

(Martin Trybus) 210–214

Das Bundesvergabegesetz:

Gestern – Heute – Morgen

(Josef Aicher) 215–219



Wissenschaftlicher Beirat

RA Hon.-Prof. Dr. Wilhelm Bergthaler, Wien

Univ.-Prof. Dr. Arno Kahl, Universität Innsbruck

Univ.-Prof. MMag. Dr. Barbara Leitl-Staudinger,
Universität Linz

Univ.-Prof. DDr. Michael Potacs, Universität Wien

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Raschauer †, Universität Wien

Univ.-Prof. Dr. Fritz Rüdler, Universität Wien

Univ.-Prof. MMag. Dr. Eva Schulev-Steindl, Universität Graz

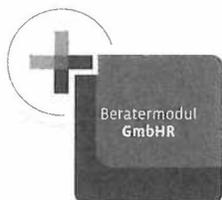
Univ.-Prof. Dr. Stefan Storr, Wirtschaftsuniversität Wien



GmbHRundschau

Herausgegeben von der Centrale für GmbH Dr. Otto Schmidt

gmbhr.de

in Verbindung mit Prof. Dr. Walter Bayer · RA/StB Vors. RiBFH a.D. Prof. Dr. Dietmar Gosch ·
WP/StB Prof. Dr. Norbert Neu · Ltd. RegDir. Ralf Neumann · RA Prof. Dr. Jochem ReichertZwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFTProfitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK

- Aufsätze >**
- Holger Altmeyden** – Untauglichkeit des „aktienrechtlichen Anfechtungsmodells“ bei Entziehung von Gesellschafterrechten aus wichtigem Grund in der Personengesellschaft und der GmbH 345
- Alexander Stöhr** – Betriebliche Altersversorgung für GmbH-Geschäftsführer 354
- Peter Bauschatz** – Aufnahme eines Mitunternehmers – Neugründung der Mitunternehmerschaft? 359
- Rechtsprechung >**
- GmbH-Recht:** Zur Anfechtbarkeit eines Gesellschafterbeschlusses durch einen zum Zeitpunkt der Beschlussfassung nicht mehr als Inhaber eines Geschäftsanteils eingetragenen Gesellschafter einer GmbH (BGH, Urt. v. 26.1.2021 – II ZR 391/18) *m. Anm. Walter Bayer* 366
- Covid-19-Gesetzgebung:** Zum Vorrang der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und § 2 COVMG; zur Verletzung des Teilnahmerechts an Gesellschafterversammlung bei reiseerschwerenden Umständen (LG Stuttgart, Urt. v. 10.2.2021 – 40 O 46/20 KfH) 382
- Covid-19-Gesetzgebung:** Zum Vorrang der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und § 2 COVMG; zur ergänzenden Vertragsauslegung über ein Umlaufverfahren (LG Stuttgart, Urt. v. 25.1.2021 – 44 O 52/20 KfH) *m. Anm. Rolf Leinekugel* 384
- Umsatzsteuer:** EuGH-Vorlage zum Vorsteuerabzug einer geschäftsleitenden Holding (BFH, Beschl. v. 23.9.2020 – XI R 22/18) *m. Anm. Bertrand Monfort* 388
- GmbHR im Blickpunkt**
- Kerstin Deiters / Sascha Schewiola** – Arbeitswelt 4.1 nach der Covid-19-Pandemie? – Ein Ausblick R100



GmbHRundschau

Zeitschrift für Gesellschafts-, Unternehmens- und Steuerrecht
der GmbH und GmbH & Co. KG

Herausgeber:

Centrale für GmbH Dr. Otto Schmidt

in Verbindung mit Prof. Dr. Walter Bayer, Friedrich-Schiller-Universität Jena · RA/StB Vors. RiBFH a.D. Prof. Dr. Dietmar Gosch, WTS Steuerberatungsgesellschaft mbH, Hamburg/München · WP/StB Prof. Dr. Norbert Neu, dhpg Dr. Harzem & Partner mbB, Bonn · Ltd. RegDir. Ralf Neumann, Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung, Aachen · RA Prof. Dr. Jochem Reichert, SZA Schilling, Zutt & Anschutz, Mannheim

Herausgeber-Beirat:

Prof. Dr. Georg Crezelius, Of Counsel, Linklaters LLP, München · Prof. Dr. Detlef Kleindiek, Universität Bielefeld · RiBFH Dr. Christian Levedag, LL.M. Tax, München · Notar Dr. Thomas Wachter, München · RA/StB Prof. Dr. Götz Tobias Wiese, WIESE LUKAS PartG mbB, Hamburg

Inhalt

gmbhr.de

Aufsätze

Prof. Dr. Holger Altmeyen – Untauglichkeit des „aktienrechtlichen Anfechtungsmodells“ bei Entziehung von Gesellschafterrechten aus wichtigem Grund in der Personengesellschaft und der GmbH

Die Übertragung des „aktienrechtlichen Anfechtungsmodells“ (§§ 241 ff. AktG analog) ist für die GmbH gewohnheitsrechtlich anerkannt. Sie soll künftig auch in der Personenhandelsgesellschaft gelten. Dazu liegt seit dem 20.1.2021 der Regierungsentwurf eines Gesetzes zur Modernisierung des Personengesellschaftsrechts (MoPeG) vor. In der Reformdiskussion wird die Übertragung der Regelungen des MoPeG zum Anfechtungsmodell auf die GmbH befürwortet. Der Verfasser legt dar, dass eine Übertragung des „aktienrechtlichen Anfechtungsmodells“ auf Gesellschafterbeschlüsse, die einem Mitgesellschafter seine Rechte aus wichtigem Grund entziehen sollen, weder in der Personenhandelsgesellschaft noch in der GmbH in Betracht kommt. 345

PD Dr. Alexander Stöhr – Betriebliche Altersversorgung für GmbH-Geschäftsführer

Die betriebliche Altersversorgung ist auch für GmbH-Geschäftsführer von großem Interesse und bildet daher einen wichtigen Bereich des Geschäftsführer-Dienstvertragsrechts. Dabei stellt sich die Frage, inwieweit arbeitsrechtliche und insolvenzrechtliche Sonderregelungen eingreifen. Dazu gab es in jüngster Zeit mehrere richtungsweisende Entscheidungen, die sich mit der Anwendbarkeit des arbeitsrechtlichen Gleichbehandlungsgrundsatzes, der Altersversorgung eines Gesellschafter-Geschäftsführers in der Insolvenz sowie der Anwendbarkeit des Betriebsrentengesetzes befassen. In dem Beitrag werden die Grundlagen der betrieblichen Altersversorgung für Geschäftsführer dargestellt und die aktuellen Entwicklungen kritisch gewürdigt. 354

Dr. Peter Bauschatz, M.B.L.-HSG – Aufnahme eines Mitunternehmers – Neugründung der Mitunternehmerschaft?

Die Finanzverwaltung und ihr folgend der BFH vertreten seit Langem die Auffassung, dass im Fall des Eintritts eines weiteren Gesellschafters in eine bestehende Personengesellschaft gegen Geldeinlage oder Einlage anderer Wirtschaftsgüter die bisherigen Gesellschafter der Personengesellschaft ihre Mitunternehmeranteile an der Personengesellschaft in eine neue Personengesellschaft einbringen, an der neben den bisherigen Gesellschaftern auch der neue Gesellschafter beteiligt ist. Gesellschaftsrechtlich bleibt die Identität der Gesellschaft jedoch von dem Eintritt eines weiteren Gesellschafters unberührt. In dem Beitrag wird dargelegt, dass dies auch steuerrechtlich die überzeugendere Lösung ist. 359



Das Seminar „Pensionszusagen an GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer“ gibt Ihnen anhand von Fallbeispielen und Musterformulierungen wertvolle Beratungshinweise: Jetzt anmelden!

Inhalt

Rechtsprechung

Gesellschaftsrecht

GmbH-Recht: Zur Anfechtbarkeit eines Gesellschafterbeschlusses durch einen zum Zeitpunkt der Beschlussfassung nicht mehr als Inhaber eines Geschäftsanteils eingetragenen Gesellschafter einer GmbH

(BGH, Urt. v. 26.1.2021 – II ZR 391/18)

m. Anm. Walter Bayer 366

GmbH-Geschäftsführer: Unzulässige Beschwerde des GmbH-Geschäftsführers gegen die Ablehnung, seine Abberufung einzutragen

(OLG Brandenburg, Beschl. v. 4.1.2021 – 7 W 97/20) 380

Covid-19-Gesetzgebung: Zum Vorrang der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und § 2 COVMG; zur Verletzung des Teilnahmerechts an Gesellschafterversammlung bei reiseerschwerenden Umständen

(LG Stuttgart, Urt. v. 10.2.2021 – 40 O 46/20 KfH) 382

Covid-19-Gesetzgebung: Zum Vorrang der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und § 2 COVMG; zur ergänzenden Vertragsauslegung über ein Umlaufverfahren

(LG Stuttgart, Urt. v. 25.1.2021 – 44 O 52/20 KfH)

m. Anm. Rolf Leinekugel 384

Steuerrecht

Umsatzsteuer: EuGH-Vorlage zum Vorsteuerabzug einer geschäftsleitenden Holding

(BFH, Beschl. v. 23.9.2020 – XI R 22/18)

m. Anm. Bertrand Monfort 388

DBA: Besteuerungsbefugnis für Geschäftsführervergütungen und -abfindungen nach dem DBA-Polen 2003

(BFH, Beschl. v. 30.9.2020 – I R 76/17) 396

Verwaltungsanweisungen

Sachbezüge: Bewertung von Sachbezügen nach § 8 Absatz 2 Satz 1 EStG; Anwendung des BFH-Urteils v. 7.7.2020 – VI R 14/18

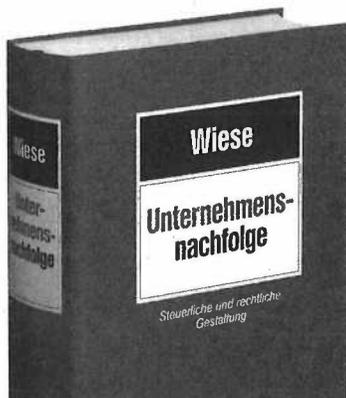
(BMF, Schr. v. 11.2.2021 – GZ IV C 5 – S 2334/19/10024 :003

– DOK 2021/0103951) 400

GmbHR Report

GmbHR im Blickpunkt

Kerstin Deiters, LL.M., EMBA / Dr. Sascha Schewiola – Arbeitswelt 4.1 nach der Covid-19-Pandemie? – Ein Ausblick R100



Unternehmensnachfolge rechtzeitig regeln.

Dieses neue Handbuch informiert Sie über die Vielzahl der möglichen Gestaltungen mit allen steuerlichen Konsequenzen. Die Autorinnen und Autoren schreiben zu ihren jeweiligen Fachgebieten, geben kenntnisreich Ratschläge und zeigen Lösungswege auf.

Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei unter otto-schmidt.de

Inhalt

Unternehmensrecht

OLG Naumburg/OLG Hamm: Zusatz c/o bei der GmbH-Geschäftsanschrift (<i>Stephan Ulrich</i>)	R102
OLG Celle: Regelung zu GmbH-Gründungskosten im Gesellschaftsvertrag aufnehmen und streichen (<i>Stephan Ulrich</i>)	R103

Steuer- & Bilanzrecht

BFH: Vorsteuerverteilung bei gemischt genutzten Gebäuden (<i>Christian Levedag</i>)	R103
BFH: Einkommen des nach dem steuerlichen Übertragungstichtag verstorbenen Gesellschafters einer Kapitalgesellschaft (<i>Christian Levedag</i>)	R104
BMF: Nutzungsdauer von Computerhardware und Software zur Dateneingabe und -verarbeitung (<i>Georg Geberth / Martin Bartelt</i>)	R105

Arbeits- & Sozialrecht

BSG: Beitragspflichtige Tankgutscheine und Werbeeinnahmen (<i>Martin Pröpper</i>)	R105
LAG Nürnberg: Klageverzichtsprämie und Sozialplan (<i>Martin Pröpper</i>)	R106

Wirtschafts-Praxis

HR-Report mit Schwerpunktthema New Work (<i>Marianne Gajo</i>)	R107
--	------

Zeitschriftenspiegel

Gesellschaftsrecht	R109
Steuerrecht	R109

Buchbesprechungen

Gehrlein/Born/Simon, GmbHG	R110
Prinz/Winkeljohann, Beck'sches Handbuch der GmbH	R110

Zeitschrift und Online-Datenbank gehören zusammen!

Nutzen Sie Ihre **Online-Vorteile** und auch die **Otto Schmidt Zeitschriften-App**! Haben Sie Fragen zu Ihren Zugangsdaten? Haben Sie Ihren alten Zugang noch nicht verlängert? **Kundenservice Telefon: 0221/93738-997.**



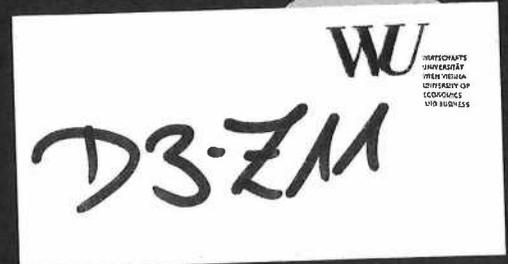
Überzeugen Sie mit klarer Linie.

Mit ErbStR/ErbStH 2019!

Mehr Klarheit in allen Fragen rund um die Nachfolgebesteuerung gewinnen Sie mit der 2. Auflage dieses Kommentars. Als einziger gebundener Praxiskommentar bündelt er die Schwerpunkte Unternehmensnachfolge, Betriebsvermögen, Stiftungen und Doppelbesteuerungsabkommen.

Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei unter **otto-schmidt.de**

Betriebs Berater



13/14 | 2021

M&A ... Meldepflichten ... Steuergestaltungen ... Unternehmensfortführung ... BEM ... Recht ...

29.3.2021 | 76. Jg.
Seiten 769–832

DIE ERSTE SEITE

Dr. Sascha Stiegler, LL.M.

Erwacht die qualifizierte elektronische Signatur aus dem Dornröschenschlaf?

WIRTSCHAFTSRECHT

Dr. Kai Hasselbach, RA, und **Simon Stepper**, RA

Entwicklung des Übernahmerechts 2020 | 771



STEUERRECHT

Dr. Bernd Federmann, LL.M., RA, und **Christian Bischoff**

Meldepflichten für grenzüberschreitende Steuergestaltungen (DAC-6): Regelungssystematik, Compliance und M&A-Relevanz | 791

BILANZRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT

David Braun, M.Sc., WP, und **Torben Geppert**, M.Sc., WP

Pflicht zur Berichterstattung über das Vorliegen einer wesentlichen Unsicherheit der Unternehmensfortführung in Anhang und Lagebericht | 811

ARBEITSRECHT

Markus Ettlinger, RA

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM): Grundlegendes im Überblick und Neuerungen | 820

Wirtschaftsrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

EuGH: Flugannullierung wegen Streiks befreit Fluggesellschaft nicht von Ausgleichszahlungspflicht (23.3.2021 – C-28/20)

BGH: beA – kein Anspruch auf Verwendung einer bestimmten Verschlüsselungstechnik (22.3.2021 – AnwZ [Brfg] 2/20)

OLG Düsseldorf: Akteneinsicht des früheren GmbH-Geschäftsführers in Insolvenzakten (25.2.2021 – I-3 Va 14/19)

OLG Frankfurt a. M.: Coronabedingte Einschränkungen für Gewerberaumnutzung sind kein Mietmangel (19.3.2021 – 2 U 143/20)

LG Mannheim: Auflösung einer KG – Auslegung einer Mehrheitsklausel im Gesellschaftsvertrag (18.3.2021 – 21 O 1/20)

Verwaltung

EU-Kommission: Reformempfehlungen der Regulierung der freien Berufe

Gesetzgebung

BT: Elektronische Wertpapiere – Sachverständige begrüßen den Gesetzentwurf und fordern schnelle Ausweitung

Aufsatz

Dr. Kai Hasselbach, RA, und Simon Stepper, RA

M&A

Entwicklung des Übernahmerechts 2020

Aktuelle Themen des Rechts der börsennotierten Unternehmen

In Fortsetzung des Beitrages von *Hasselbach/Stepper* aus BB 28-29/2020, 1538 ff. geben die Autoren einen Überblick über die wichtigsten rechtlichen Entwicklungen und ökonomischen Trends am deutschen Übernahmemarkt im Jahr 2020. Dabei gehen sie auch auf eine Reihe von zuletzt erfolgten Änderungen des Rechtsrahmens für Übernahmen sowie auf hierfür relevante Rechtsprechung ein.

Entscheidungen

BGH: Müssen Internethändler über Herstellergarantien informieren? – Herstellergarantie II – EuGH-Vorlage (11.2.2021 – I ZR 241/19 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Nadine Otz, RAin)

BGH: Dieselskandal – Umfang der Haftung des Automobilherstellers (2.3.2021 – VI ZR 147/20)

OLG Frankfurt a. M.: Schienenkartell – Internationale Zuständigkeit aufgrund wirtschaftlicher Einheit bei Schadensersatzklage gegen ausländische Muttergesellschaft eines Kartellanten (1.12.2020 – 11 U 157/19 [Kart] – dazu BB-Kommentar von

Dr. Michael J. R. Kremer, LL.M., RA, und Christine Nowak, RAin)

OLG Düsseldorf: Bestellung eines einzelvertretungsberechtigten Notgeschäftsführers für eine Komplementär-GmbH (10.2.2021 – I-3 Wx 5/21)

Neuerscheinung Buch

Stancke/Weidenbach/Lahme

Kartellrechtliche Schadensersatzklagen

2. Auflage 2021, Handbuch, 856 S., geb., € 219,-

ISBN: 978-3-8005-1713-8 / Infos unter: shop.ruw.de/17138

Neuerscheinung Buch

Groß/Strunk

Lizenzgebühren

5. Auflage 2021, 821 S., geb., € 189,-

ISBN: 978-3-8005-1722-0 / Infos unter: shop.ruw.de/17220

Steuerrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

BFH: Rücknahme der Gestattung der sog. Ist-Besteuerung im Gründungsjahr (11.11.2020 – XI R 41/18)

BFH: Vermietungseinkünfte aus in der Schweiz belegenem Grundbesitz – Unionsrechtmäßigkeit der Hinzurechnungsbesteuerung im Drittstaatenfall (30.9.2020 – I R 12/19 [I R 78/14])

BFH: Steuerberatkosten und Räumungskosten als Nachlassregelungskosten (14.10.2020 – II R 30/19)

BFH: Betriebsinhaber i.S. des § 51a Abs. 1 S. 1 Nr. 1 Buchst. a BewG bei land- und forstwirtschaftlichem Betrieb im Gesamtgut einer ehelichen Gütergemeinschaft (18.11.2020 – VI R 39/18)

BFH: Zurückweisung einer im EU-Ausland niedergelassenen Steuerberatungsgesellschaft wegen geschäftsmäßiger Hilfeleistung in Steuersachen für inländische Steuerpflichtige (2.12.2020 – VII R 14/20)

Verwaltung

BMF: Entwurf: Verordnung zur Änderung der Kassensicherungsverordnung

BMF: Bund und Länder bringen Härtefallhilfen auf den Weg – wichtige Ergänzung der umfassenden Unternehmenshilfen

BMF: Fortführungsgebundener Verlustvortrag nach § 8d KStG (18.3.2021 – IV C 2 – S 2745-b/19/10002 :002)

BMF: Umsatzsteuerrechtliche Beurteilung von Sachspenden; Keine Umsatzbesteuerung von Sachspenden von Einzelhändlern an steuerbegünstigte Organisationen vom 1.3.2020 bis zum 31.12.2021 (18.3.2021 – III C 2 – S 7109/19/10002 :001)

Aufsatz

Meldepflichten/Steuergestaltungen

Dr. Bernd Federmann, LL.M., RA, und

Christian Bischoff

791

Meldepflichten für grenzüberschreitende Steuer-gestaltungen (DAC-6):

Regelungssystematik, Compliance und M&A-Relevanz

Mit DAC-6 wurden grenzüberschreitende Steuer-gestaltungen in erheblichem Umfang meldepflichtig. Hierbei stellen sich zahlreiche Folgefragen: Welche Gestaltungen sind meldepflichtig? Wer ist meldepflichtig? Was besteht an unternehmerischem Handlungsbedarf und welche Optionen gibt es? Darüber hinaus dürfte sich regelmäßig auch im Rahmen von M&A-Geschäften die Frage stellen, ob etwa beteiligte Rechtsanwälte meldepflichtig sind und falls ja unter welchen Umständen. Der Beitrag gibt eine Übersicht und Antworten, nicht nur hinsichtlich dieser Fragen, und stellt spezifisch für den Bereich M&A potenzielle „Use Cases“ dar; sodann schließt er mit einer Checkliste für eine erste Einordnung.

Entscheidungen

BFH: Berücksichtigung der Instandhaltungsrückstellung bei der Grunderwerbsteuer (16.9.2020 – II R 49/17 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Maximilian Dachauer, RA)

798

BFH: Arbeitslohn bei Übernahme der Beiträge zu einer Berufshaftpflichtversicherung einer angestellten Rechtsanwältin durch den Arbeitgeber (1.10.2020 – VI R 11/18)

801

BFH: Zu den Anforderungen an die steuerliche Anerkennung eines geringfügigen Ehegattenarbeitsverhältnisses (18.11.2020 – VI R 28/18)

805

Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

Die Woche im Blick

809

Rechnungslegung

GRI: Richtlinien als Treiber einer transparenten Nachhaltigkeitsberichterstattung

IAASB: Risiko des blinden Vertrauens in Technologie

DRSC: Bericht über die 99. Sitzung des IFRS-FA am 15./16.3.2021

Wirtschaftsprüfung

IDW: Optionsmodell kommt im KöMoG

WPK: Stellungnahme zum RegE eines Gesetzes zur Neuregelung des Berufsrechts der anwaltlichen und steuerberatenden Berufsausübungsgesellschaften sowie zur Änderung weiterer Vorschriften im Bereich der rechtsberatenden Berufe

FATF: Weiterer Bericht zum Thema „Handelsbezogene Geldwäsche“

Betriebswirtschaft

Europäische Kommission: Forschende KMU können ihr geistiges Eigentum mit neuem EU-Dienst kostenlos bewerten lassen

Aufsatz

Unternehmensfortführung

David Braun, M.Sc., WP, und Torben Geppert, M.Sc., WP

811

Pflicht zur Berichterstattung über das Vorliegen einer wesentlichen Unsicherheit der Unternehmensfortführung in Anhang und Lagebericht

Die Covid-19-Pandemie war 2020 der zentrale Einflussfaktor auf das globale wirtschaftliche Geschehen. Die Maßnahmen zur Eindämmung der Virus-Ausbreitung haben das öffentliche Leben stark eingeschränkt und einige Unternehmen in eine finanzielle Krise getrieben. Für diese Unternehmen und Unternehmen, die aus anderen Gründen in eine finanzielle Schieflage geraten sind, stellt sich daher die Frage, wie sich eine solche Krise in der handelsrechtlichen Berichterstattung niederschlägt. Der Beitrag untersucht die Informationspflichten in Anhang und Lagebericht der Unternehmen bei Vorliegen einer sog. wesentlichen Unsicherheit der Unternehmensfortführung. Dabei werden die Fragen beantwortet, wo und mit welchem Inhalt dieser Umstand darzustellen ist. Außerdem wird die rechtliche Einordnung der Anhangangabe zu einer wesentlichen Unsicherheit der Unternehmensfortführung diskutiert. Der Beitrag richtet sich sowohl an die Ersteller von Jahresabschlüssen und Lageberichten als auch an die Abschlussprüfer.

Entscheidung

FG Münster: Elektronische Übermittlung einer E-Bilanz kann unzulässig sein

815

(28.1.2021 – 5 K 436/20 AO – dazu BB-Kommentar von Dipl.-Kfm. Prof. Dr. Christian Zwimer, WP/StB)

Arbeitsrecht

Die Woche im Blick

819

Entscheidungen

BAG: Entgeltordnung (VKA) – Überleitung aus der Entgeltgruppe 9 TVöD – Grundsatz der Tarifautomatik – Höhergruppierung (22.10.2020 – 6 AZR 74/19)

LAG Nürnberg: Streitwert – Gegenstandswert – Zustimmungseretzungsverfahren – Bindung an Antrag (18.1.2021 – 2 Ta 152/20)

Hessisches LAG: Kinder-Zuschlag auf die Abfindung darf nicht ausschließlich an steuerlichen Kinderfreibetrag geknüpft werden (28.10.2020 – 18 Sa 22/20)

Aufsatz

BEM

Markus Ettliger, RA

820

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM): Grundlegendes im Überblick und Neuerung

Mehrere hunderttausend Beschäftigte scheiden jährlich in Deutschland aus gesundheitlichen Gründen aus dem Erwerbsleben aus. Der Fachkräftemangel und der demographische Wandel tun ihr Übriges. § 167 Abs. 2 SGB IX wird seit 2007 nach und nach durch die Rechtsprechung präzisiert und dadurch auch immer bedeutender in der betrieblichen Praxis. Der reine Gesetzeswortlaut ist für sich genommen nicht der Weisheit letzter Schluss, weshalb immer wieder die juristische Praxis (und letztlich das BAG) die Konturen glattziehen muss, damit die Vorschrift mit Leben gefüllt wird. In Anbetracht von alternden Belegschaften werden Arbeitgeber nicht um ein effizientes BEM herumkommen, um mit den Beteiligten herauszufinden, ob und unter welchen Bedingungen der erkrankte Beschäftigte zurück ins Arbeitsleben finden kann. Der Ruf des BEM ist in der Praxis jedoch nicht besonders gut. Vorurteile, es diene der Vorbereitung einer beabsichtigten Arbeitgeberkündigung, finden sich häufig wieder. Die gesetzgeberische Zielsetzung geht jedoch in eine gänzlich andere Richtung. Um dieser Zielsetzung gerecht zu werden, sind Arbeitgeber in der Pflicht, das BEM mit Leben zu füllen. Allerdings gibt es nach wie vor häufig anzutreffende Umsetzungslücken. Es hängt von den betrieblichen Gegebenheiten und nicht zuletzt von den umsetzenden Menschen ab, ob ein BEM am Ende des Verfahrens auch erfolgreich ist.

Entscheidungen

BAG: Kein Anspruch des Betriebsrats auf dauerhafte Überlassung von Bruttoentgeltlisten

825

(29.9.2020 – 1 ABR 32/19 – dazu BB-Kommentar von Dr. Maren Henseler, RA in)

BAG: Kein Wegfall der Geschäftsgrundlage für Betriebsrenten infolge handelsbilanzieller Rückstellungen

829

(8.12.2020 – 3 AZR 65/19 – dazu BB-Kommentar von Dr. Thomas Frank, RA)

BetriebsBerater

CUM-EX

BB-FACHKONFERENZ

UPDATE – Haftung in Cum-Ex Verfahren

» 10. Juni 2021 | Hilton Frankfurt City Centre
<https://veranstaltungen.ruw.de/cumex>

BB
§ 15 FAO
Selbststudium

Fortbildungszertifikat nach § 15 FAO

www.bb-selbststudium.de

Die Erste Seite

Dr. Sascha Stiegler, LL.M.

Erwacht die qualifizierte elektronische Signatur aus dem Dornröschenschlaf?

Impressum/Vorschau

itr^b _{D3-Z329} IT-Rechts- berater

Informationsdienst für IT-Recht und Datenschutz

Zwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFT



Profitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK

In Kooperation mit:



Arbeitsgemeinschaft
IT-Recht



Rechtsprechung

- › BGH: Zumutbarkeit der Nutzung des beA 79
- › BAG: Vorlagefragen zum Sonderkündigungsschutz des Datenschutzbeauftragten 80
- › LG Berlin: Kein DSGVO-Bußgeld gegen juristische Person 81
- › LG München I: Wettbewerbswidrige Verlinkung auf nationales Gesundheitsportal 83
- › LG Bonn: Datenschutzverstoß durch Callcenter 85

Beiträge für die Beratungspraxis

IT-Rechtsfragen aus der Praxis

- Lejeune*
- › Verbraucherverträge über digitale Produkte §15 87

Hinweise zur Vertragsgestaltung

- Intveen*
- › Verträge zur Einführung eines ERP-Systems 95

Inhaltsverzeichnis

Aktuelle Kurzinformationen

- > EuGH: Urheberrechtswidriges Framing bei beschränkenden Maßnahmen 77
- > Verbesserung des strafrechtlichen Schutzes gegen sog. Feindeslisten 77
- > Untersagung eines Livestreams der Tagesschau 77
- > LG Düsseldorf: Unzulässige Verbreitung eines „Prank-Videos“ 78
- > LG Frankenthal: Persönlichkeitsrechtsverletzung der Nachbarn durch Überwachungskamera 78

Rechtsprechung

- > Zumutbarkeit der Nutzung des beA (BGH, Beschl. v. 17.12.2020 – III ZB 31/20) 79
- > Vorlagefragen zum Sonderkündigungsschutz des Datenschutzbeauftragten (BAG, Beschl. v. 30.7.2020 – 2 AZR 225/20) 80
- > Kein DSGVO-Bußgeld gegen juristische Person (LG Berlin, Beschl. v. 18.2.2021 – (526 OWi LG) 212 Js-OWi 1/20 (1/20)) 81
- > Wettbewerbswidrige Verlinkung auf nationales Gesundheitsportal (LG München I, Urte. v. 10.2.2021 – 37 O 15720/20) 83
- > Datenschutzverstoß durch Callcenter (LG Bonn, Urte. v. 11.11.2020 – 29 OWi 1/20) 85

Beiträge für die Beratungspraxis

IT-Rechtsfragen aus der Praxis

Dr. Mathias Lejeune

- > **Verbraucherverträge über digitale Produkte** – Gesetzentwurf zur Umsetzung der EU-Richtlinie 2019/770 über bestimmte vertragsrechtliche Aspekte der Bereitstellung digitaler Inhalte und digitaler Dienstleistungen **§ 15** 87
Der Gesetzgeber hat am 5.10.2020 einen Gesetzentwurf vorgelegt, mit dem die Richtlinie 2019/770 über bestimmte vertragsrechtliche Aspekte der Bereitstellung digitaler Inhalte und digitaler Dienstleistungen (DID-RL) in deutsches Recht umgesetzt werden soll. Der Entwurf fügt im BGB einen Titel „Verträge über digitale Produkte“ ein. Dieser Beitrag stellt die wesentlichen Inhalte dieses Gesetzentwurfs dar.

Hinweise zur Vertragsgestaltung

- Michael Intveen*
- > **Verträge zur Einführung eines ERP-Systems** – Verhandlung und Abfassung von Verträgen zur Implementierung von ERP-Software aus Auftraggebersicht 95
Enterprise Resource Planning (ERP) bezeichnet die unternehmerische Aufgabenstellung, bestimmte Ressourcen im Hinblick auf den Unternehmenszweck effizient und wirtschaftlich zu planen, zu steuern und zu verwalten. Diese Aufgaben werden im Regelfall mit Hilfe eines IT-Systems umgesetzt. Der Beitrag beleuchtet die mit der Implementierung von ERP-Software verbundenen Fragestellungen und Möglichkeiten der Vertragsgestaltung aus Auftraggebersicht.

Vorschau auf die nächste Ausgabe

Beiträge zu folgenden Themen sind geplant:

- > Rückgewähransprüche bei Lootboxen, *Schippel*
- > SaaS-Abonnementverträge, *Söbbing*

Zeitschrift und Online-Datenbank gehören zusammen!

Nutzen Sie Ihre Online-Vorteile und auch die Otto Schmidt Zeitschriften-App! Haben Sie Fragen zu Ihren Zugangsdaten? Haben Sie Ihren alten Zugang noch nicht verlängert? Kundenservice Telefon: 0221/93738-997.



Neues unter www.cr-online.de

Louven, Vorschlag für einen Digital Markets Act – Marktuntersuchungen

Zeitschrift für

VERBRAUCHER- RECHT

VbR



D3-7295

Chefredakteurin **Petra Leupold**Redaktion **Wilma Dehn, Alexander Klausner,
Paul Oberhammer, Alexander Schopper**

März 2021

02

37 – 76

Beiträge

Die Richtlinie über Verbandsklagen zum Schutz der Kollektivinteressen der Verbraucher

Caroline Meller-Hannich ↻ 40

Rentenwahlrecht ohne wirksame Rechnungsgrundlagen

Thomas Haghofer ↻ 46

Aktuelle Rechtsprechung zur Anwendung des *Lexitor*-Urteils

Markus P. Beham ↻ 51

Modernisierung des Verbraucherrechts (Teil II)

Georg Kodek und Petra Leupold ↻ 55

Rechtsprechung

Gerichtsstandsklausel: EuGVVO, Zession und AGB-Kontrolle

Judith Schacherreiter ↻ 73

AGB einer Ticket-Plattform ↻ 59

Service-Fee für die Nutzung bestimmter Zahlungsinstrumente ↻ 63

Gewährleistung: Mangelerhebungskosten ↻ 64

DSGVO: kostenlose Kopie der Krankengeschichte?

Dietmar Jahnelt ↻ 68

→ Editorial	37
Zur EU-Verbandsklagen-RL	
<i>Von Alexander Klausner</i>	

VbR-Aktuell	39
-------------------	----

Beiträge

→ Die Richtlinie über Verbandsklagen zum Schutz der Kollektivinteressen der Verbraucher	40
<i>Von Caroline Meller-Hannich</i>	
→ Rentenwahlrecht ohne wirksame Rechnungsgrundlagen	46
<i>Von Thomas Haghofer</i>	
→ Aktuelle Rechtsprechung zur Anwendung des <i>Lexitor</i> -Urteils	51
Zwei Berufungsentscheidungen zwischen richtlinienkonformer Auslegung und nationalem Auslegungsprotektionismus	
<i>Von Markus P. Beham</i>	
→ Modernisierung des Verbraucherrechts (Teil II)	55
Neuerungen durch die Omnibus-Richtlinie	
<i>Von Georg Kodek und Petra Leupold</i>	

Rechtsprechung

→ AGB-Recht	59
→ Allgemeines Verbraucherrecht	63
→ Bankrecht	66
→ Datenschutzrecht	68
→ Reiserecht	71
→ Versicherungsrecht	72
→ Zivilverfahrensrecht	73

Standards

→ Impressum	37
→ Literaturreisenschau	76
→ Veranstaltung & Seminare	76

Chefredakteur Gerhard Hopf

Redaktion Robert Fucik, Kurt Kirchbacher, Hans Peter Lehofer

Evidenzblatt Christoph Brenn, Richard Hargassner, Helge Hoch, Herbert Painsi,
Eckart Ratz, Martina Weixelbraun-Mohr, Jörg Ziegelbauer

Anmerkungen Andreas Konecny, Martin Spitzer

April 2021

07

305 – 352

Aktuelles

Neues aus dem Parlament ➔ 305

Beiträge

Die Bekämpfung von „Hass im Netz“ mit den Mitteln des Zivilrechts

Dietmar Dokalik und Caroline Mocrejs-Weinhappel ➔ 309

Der Schutzbereich einer Versammlung nach § 7 a VslgG

Max Hofmann ➔ 318

Zum Einfluss der Übersetzungshilfe auf Rechtsmittelfristen

Florian Roitner ➔ 324

Evidenzblatt

Zur Werbung im Zusammenhang mit Kreditverträgen ➔ 334

Vollstreckbarerklärung eines Bruchteilstitels

Astrid Deixler-Hübner ➔ 340

Wiederkehrende Begehung ➔ 346

ÖJZ aktuell 305

Beiträge

→ Die Bekämpfung von „Hass im Netz“ mit den Mitteln des Zivilrechts 309

Die Änderungen im ABGB

Das Hass-im-Netz-Bekämpfungsgesetz (HiNBG) BGBl I 2020/148 enthält zivilrechtliche, medienrechtliche und strafrechtliche Maßnahmen zur leichteren Entfernung sog „Hasspostings“ aus diversen Foren sozialer Netzwerke. Es wird ergänzt durch das Kommunikationsplattformen-Gesetz (KoPl-G) BGBl I 2020/151, das bestimmten großen Plattformen im Vorfeld einer gerichtlichen Auseinandersetzung die Entfernung rechtswidriger Inhalte und die Bestellung eines Zustellungsbevollmächtigten aufträgt. Dieser Artikel behandelt die Neuerungen im ABGB.

Von Dietmar Dokalik und Caroline Mokrejs-Weinhappel

→ Der Schutzbereich einer Versammlung nach § 7 a VslgG 318

Die Versammlungsfreiheit umfasst auch das Recht zur Gegendemonstration. Ein Schutzbereich nach § 7 a VersG soll einen Ausgleich zwischen den Interessen gegenläufiger Versammlungen schaffen. Der Beitrag widmet sich damit verbundenen Fragen.

Von Max Hofmann

→ Zum Einfluss der Übersetzungshilfe auf Rechtsmittelfristen 324

Mögliche Auswirkungen des Rechts auf (schriftliche) Übersetzungshilfe auf den Beginn des Fristenlaufs

Erhält ein Beschuldigter oder Angeklagter einen Beschluss oder eine Urteilsausfertigung zugestellt, beginnt mit diesem Zeitpunkt idR die Rechtsmittelfrist zu laufen. Es stellt sich jedoch die Frage, ob bei fremdsprachigen Beschuldigten auf die Zustellung einer schriftlichen Übersetzung abzustellen ist.

Von Florian Roitner

Evidenzblatt

→ Familienrecht 332

OGH 20. 10. 2020, 1 Ob 181/20d

43: Anwendbares Recht bei Aufenthaltswechsel des Kindes

→ Handelsrecht 334

OGH 25. 11. 2020, 9 Ob 57/20b

44: Zur Werbung im Zusammenhang mit Kreditverträgen

→ Schadenersatzrecht 337

OGH 25. 11. 2020, 9 Ob 60/20v

45: Zur Frage der Beweislastumkehr bei einem Sturz über eine defekte Stufe in einem Park

Mit Anmerkung von Felix Artner

→ Unterhaltsrecht 340

OGH 26. 11. 2020, 4 Ob 191/20x

46: Vollstreckbarerklärung eines Bruchteilstitels

Mit Anmerkung von Astrid Deixler-Hübner

→ Wohnungseigentumsrecht 343

OGH 22. 10. 2020, 5 Ob 97/20f

47: Wiederherstellung nur bei unerlaubter Eigenmacht



- Strafrecht 345
 OGH 18. 11. 2020, 13 Os 82/20p
 48: Auseinanderfallen von Spruchkörpern und Beweisaufnahme
- Strafrecht 346
 OGH 10. 9. 2020, 15 Os 85/20v
 49: Wiederkehrende Begehung

EvBI-Leitsätze

- Bestandrecht 347
 OGH 30. 11. 2020, 5 Ob 197/20m
 46: Kündigung wegen abgestellten Kinderwagens
- Insolvenzrecht 347
 OGH 17. 12. 2020, 9 Ob 33/20y
 47: Keine generelle Pflicht von Nichtunternehmern zur Einsicht in die Insolvenzdatei
- Sachenrecht 349
 OGH 25. 11. 2020, 6 Ob 123/20m
 48: Kein Unterlassungsanspruch bei Geruchsimmissionen mit geringer zeitlicher Dimension
- Schadenersatzrecht 349
 OGH 22. 9. 2020, 17 Ob 13/20s
 49: Keine Haftung der Fluglinie für Sturz im Hotel
- OGH 28. 1. 2021, 2 Ob 175/20d 350
 50: Bauwerkehaftung für versenkbare Poller zur Absperrung einer Fußgängerzone
- Schuldrecht 351
 OGH 24. 11. 2020, 10 Ob 39/20p
 51: Maklerprovision – Kausalität der Maklertätigkeit
- Strafprozessrecht 351
 OGH 3. 11. 2020, 14 Os 97/20a
 52: Nicht jede Befangenheit von SV begründet ausdrückliche Nichtigkeit
- Strafrecht 352
 OGH 3. 11. 2020, 14 Os 102/20m
 53: Schriftlichkeit für Urkunde entscheidend

Standards

- Impressum 308
- Buchbesprechung 352

WWM**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN****Zeitschrift
für Wirtschafts-
und Bankrecht****13**3. April 2021
75. Jahrgang
Seiten 613-656**WU**
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS**D3-Z187****AUS DEM INHALT:**

Seite 613
Prof. Dr. Nicolas Raschauer, Vaduz
Gedanken zur Haftung für unzureichende Bankenaufsicht
anhand von § 3 Abs. 1 des österreichischen Finanzmarkt-
aufsichtsbehördengesetzes (FMABG)

Seite 624
Rechtsanwalt Dr. Nils-Christian Wunderlich, Hamburg/München
Umsatzsteuerpflicht für die Aufsichtsratsvergütung

Seite 631
BVerfG, 3.3.2021 – 2 BvR 1746/18
Zu den Anforderungen an die Darlegungen zum Anfangs-
verdacht der Geldwäsche als Grundlage einer Durchsuchung
von Wohn- und Geschäftsräumen

Seite 633
BGH, 23.2.2021 – II ZR 200/19
Zum Begriff der rückständigen Einlage, wenn der Gesell-
schafter vor Erwirtschaftung ausreichender ausschüttungs-
fähiger Gewinne und damit vor Fälligkeit der restlichen
Pflichteinlage aus der Gesellschaft ausscheidet

Seite 645
OLG Karlsruhe, 25.8.2020 – 9 U 29/19
Zum Missbrauch der Vertretungsmacht durch Geschäftsführer
einer GmbH

Seite 652
BGH, 9.3.2021 – VI ZR 889/20
Zur Frage, ob das Verhalten der für einen Kraftfahrzeug-
hersteller handelnden Personen in der gebotenen Gesamt-
betrachtung als sittenwidrig zu qualifizieren ist, wenn mit dem
zur Beseitigung einer unzulässigen Prüfstandserkennungs-
software entwickelten Software-Update eine temperatur-
abhängige Steuerung des Emissionskontrollsystems (Thermo-
fenster) implementiert wird

Redaktion:

Rechtsanwalt
Dr. Christopher Kienle,
Frankfurt a. M.

Rechtsanwalt
Dr. Andreas Lange,
Frankfurt a. M.

Prof. Dr. Tobias Lettl,
Potsdam

Rechtsanwalt
Dr. Helmut Merkel,
Frankfurt a. M.

Arne Wittig,
Essen

Redaktionsbeirat:

Rechtsanwalt
Thorsten Höche,
Berlin

Prof. Dr. Jens-Hinrich Binder,
Tübingen

Vizepräsident des BGH
Prof. Dr. Jürgen Ellenberger,
Karlsruhe

Rechtsanwältin
Dr. Anna Heidelbach,
Frankfurt a. M.

Rechtsanwältin
Dr. Karen Kuder,
Frankfurt a. M.

Richterin am BGH
Ilse Lohmann,
Karlsruhe

Prof. Dr. Peter O. Mülbert,
Mainz

WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN
TEIL IV

Postverlagsort Frankfurt a. M.



Inhaltsverzeichnis

Beiträge

Prof. Dr. Nicolas Raschauer, Vaduz

Gedanken zur Haftung für unzureichende Bankenaufsicht anhand von § 3 Abs. 1 des österreichischen Finanzmarktaufsichtsbehördengesetzes (FMABG) 613

Rechtsanwalt Dr. Nils-Christian Wunderlich, Hamburg/München

Umsatzsteuerpflicht für die Aufsichtsratsvergütung 624

Rechtsprechung

Bankrecht, Kapitalmarktrecht und Finanzdienstleistungsrecht

Bundesverfassungsgericht 3.3.2021 2 BvR 1746/18* Zu den Anforderungen an die Darlegungen zum Anfangsverdacht der Geldwäsche als Grundlage einer Durchsuchung von Wohn- und Geschäftsräumen 631

Bundesgerichtshof 23.2.2021 II ZR 200/19 Zum Begriff der rückständigen Einlage, wenn der Gesellschafter vor Erwirtschaftung ausreichender ausschüttungsfähiger Gewinne und damit vor Fälligkeit der restlichen Pflichteinlage aus der Gesellschaft ausscheidet 633

Bundesgerichtshof 27.1.2021 XII ZB 336/20 Zur Durchführung des Versorgungsausgleichs hinsichtlich einer intern zu teilenden betrieblichen Direktzusage nach dem Tod des begünstigten Ehegatten und nach Auflösung der wegen der Versorgungsansprüche gebildeten handelsbilanziellen Rückstellung 639

Bundesgerichtshof 10.2.2021 XII ZB 134/19 Zur Behandlung einer im Rahmen der betrieblichen Altersvorsorge abgeschlossenen Direktversicherung, die anlässlich der Beendigung des Arbeitsverhältnisses auf den ausgeschiedenen Arbeitnehmer übertragen wurde, hinsichtlich des unverfallbaren arbeitgeberfinanzierten Teils des Anrechts im Versorgungsausgleich 641

Gesellschaftsrecht

OLG Düsseldorf 15.1.2021 I-3 Wx 253/20 Zur Rechtsträgerschaft einer als Unternehmensteil nicht rechtsfähigen Zweigniederlassung; zur Unrichtigkeit des Grundbuchs bei „Verschmelzung“ der Zweigniederlassung auf den Rechtsträger des Unternehmens sowie zum Nachweis der Grundbuchunrichtigkeit infolge Änderung der Zuordnung 643

OLG Karlsruhe 25.8.2020 9 U 29/19 Zum Missbrauch der Vertretungsmacht durch Geschäftsführer einer GmbH 645

Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

Bundesgerichtshof 14.1.2021 I ZB 53/20

Zur Befugnis des (Folge-)Gläubigers, den Gerichtsvollzieher gemäß § 802a Abs. 2 Nr. 3 ZPO mit der Einholung von Auskünften Dritter über das Vermögen des Schuldners zu beauftragen, ohne selbst einen Antrag auf Einholung einer Vermögensauskunft des Schuldners gestellt zu haben oder zu stellen 647

Bundesgerichtshof 10.3.2021 IV ZR 309/19

Zur Inanspruchnahme des Haftpflichtversicherers eines insolventen Schädigers durch den Geschädigten nach Feststellung des Haftpflichtanspruchs zur Tabelle 650

Bürgerliches Recht und Handelsrecht

Bundesgerichtshof 9.3.2021 VI ZR 889/20*

Zur Frage, ob das Verhalten der für einen Kraftfahrzeughersteller handelnden Personen in der gebotenen Gesamtbetrachtung als sittenwidrig zu qualifizieren ist, wenn mit dem zur Beseitigung einer unzulässigen Prüfstandserkennungssoftware entwickelten Software-Update eine temperaturabhängige Steuerung des Emissionskontrollsystems (Thermofenster) implementiert wird 652

Bücherschau

Manfred Wolf/
Walter F. Lindacher/
Thomas Pfeiffer

AGB-Recht, 7. Aufl.

656



19. Internationaler Retail-Bankentag der Börsen-Zeitung

Börsen-Zeitung



24./25. Juni 2021 Informationen: Tel. +49 69 2732 553

Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem * gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt a. M.; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt a. M. (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e. V., Berlin (Vorsitzender); Professor Dr. Jens-Hinrich Binder, LL.M. (London), Eberhard Karls Universität Tübingen; Vizepräsident des Bundesgerichtshofs Professor Dr. Jürgen Ellenberger, Karlsruhe; Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Rechtsanwältin Dr. Karen Kuder, Chefsyndikus der Deutschen Bank AG, Frankfurt a. M.; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Axel Harms, Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

Redaktionsleiter: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Back (0 69) 27 32-172, E-Mail: h.back@wmrecht.de; Redaktionsassistentz: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142, Telefax (0 69) 23 26 85, E-Mail: vertrieb@wmgruppe.de

Satz: mediaTEXT Jena GmbH, Richard-Sorge-Straße 6a/b, 07747 Jena, E-Mail: info@mediatext.de

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen, Telefon (0 60 51) 5 38 38-10

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 128,40 (inkl. MwSt. und 3 Online-Nutzern) + € 7,95 Versandkostenzuschlag (inkl. MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50% auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2021 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilungen.de

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

In Kooperation mit:

bitkom e.V.
BvD e.V.
davit im DAV
eco e.V.
VAUNET

ZD

ZEITSCHRIFT FÜR DATENSCHUTZ

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z303

Herausgeber: RA Prof. Dr. Jochen Schneider · Prof. Dr. Thomas Hoeren · Prof. Dr. Martin Se

		AUS DEM INHALT
Bußgelder	177	TIM WYBITUL Data Privacy Litigation und kein Ende?
One-Stop-Shop	179	BARBARA THIEL Bedarf es einer Neuorganisation der Datenschutzaufsicht?
Verbraucherschutz	183	MAX GREWE / LEA STEGEMANN EU-Verbandsklagerichtlinie
Big-Data-Anwendungen	188	ALEXANDER ROBNAGEL Datenlöschung und Anonymisierung
Konzernhaftung	193	PHILIPP M. KÜHN / ANGELIKI SEMBRITZKI Haftung der Muttergesellschaft für Datenschutzverstöße von Tochtergesellschaften
Datenauskunftsanspruch	198	FLORIAN B. SUCHAN Der „qualitative Exzess“ nach Art. 15 DS-GVO
One-Stop-Shop-Verfahren	203	EuGH: Zuständigkeit nationaler Datenschutzbehörden m. Anm. SCHILD
Arbeitsverhalten	222	LAG Hessen: Nutzungsverbot privater Mobiltelefone während der Arbeitszeit m. Anm. STÜCK
Öffentlichkeitsarbeit	224	OVG Lüneburg: Verwarnung wegen eines auf einer Facebook-Fanpage einer Partei veröffentlichten Fotos m. Anm. VIEHWEGER / KORENG
Erforderlichkeitsprüfung	230	VG Wiesbaden: Code of Conduct bei Löschungsbegehren m. Anm. KRÄMER

www.zd-beck.de

Seiten 177–232
11. Jahrgang 1. April 2021
Verlag C.H.BECK München

4/2021



0850202104

In Kooperation mit:

Bitkom - Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V.

BvD - Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands e.V.

davit im DAV - Arbeitsgemeinschaft IT-Recht im Deutschen Anwaltverein

eco - Verband der Internetwirtschaft e.V.

VAUNET - Verband Privater Medien

ZD

ZEITSCHRIFT FÜR DATENSCHUTZ

INHALT



4/2021 Seiten 177-232

	Editorial
Bußgelder	177 TIM WYBITUL Data Privacy Litigation und kein Ende?
	Beiträge
One-Stop-Shop	179 BARBARA THIEL Bedarf es einer Neuorganisation der Datenschutzaufsicht? Überlegungen zu möglichen Veränderungen
Verbraucherschutz	183 MAX GREWE / LEA STEGEMANN EU-Verbandsklagerichtlinie. Bekommt das Private Enforcement im Datenschutz jetzt Zähne?
Big-Data-Anwendungen	188 ALEXANDER ROßNAGEL Datenlöschung und Anonymisierung. Verhältnis der beiden Datenschutzinstrumente nach DS-GVO
Konzernhaftung	193 PHILIPP M. KÜHN / ANGELIKI SEMBRITZKI Haftung der Muttergesellschaft für Datenschutzverstöße von Tochtergesellschaften. Darstellung der aktuellen Diskussion mit Handlungsempfehlungen für die Unternehmenspraxis
Datenauskunftsanspruch	198 FLORIAN B. SUCHAN Der „qualitative Exzess“ nach Art. 15 DS-GVO. Vorschlag zur Begrenzung ausforschender Auskunftsanträge
	Rechtsprechung
One-Stop-Shop-Verfahren	203 EuGH: Zuständigkeit nationaler Datenschutzbehörden Schlussantrag vom 13.1.2021 – C-645/19 m. Anm. SCHILD
Datenneuerhebung	205 BVerfG: Data-Mining teilweise verfassungswidrig – ATDG II Beschluss vom 10.11.2020 – 1 BvR 3214/15
Bewertungsportal	211 OLG Celle: Bestands- und Nutzungsdatenauskunft wegen kreditschädigender Äußerungen Beschluss vom 7.12.2020 – 13 W 80/20
Code of Conduct	213 LG Köln: Auskunftsanspruch gegenüber Krankenversicherung Urteil vom 11.11.2020 – 23 O 172/19
Schadensersatz	214 LG Wiesbaden: Streitwert für Auskunftsanspruch gegenüber Versicherung Urteil vom 3.11.2020 – 8 O 14/19
Auskunftei	214 LG Aschaffenburg: Keine Löschung einer SCHUFA-Einmeldung Urteil vom 7.10.2020 – 15 O 46/20
Stammdaten	215 LG Ulm: Umfang des Auskunftsanspruchs gegenüber Versicherung Urteil vom 28.8.2020 – 3 O 248/19

Auskunftei	216 LG Hamburg: Kein Löschungsanspruch gegen SCHUFA wegen Negativeintrag Urteil vom 23.7.2020 – 334 O 161/19
Öffentlichkeitsfahndung	218 LG Osnabrück: Übermittlung von Videoaufzeichnungen zur Erstellung eines polizeilichen Fahndungsfotos Urteil vom 7.7.2020 – 4 O 3406/19
Akteneinsichtsrecht	219 LG Köln: Datenauskunft durch Übersendung einer Schadensakte Urteil vom 24.6.2020 – 20 O 241/19
Bonitätsabfrage	220 LG Osnabrück: Irreführendes Mahnschreiben eines Inkassounternehmens Urteil vom 29.4.2020 – 18 O 400/19
Auskunftsanspruch	221 LG München I: Anspruch von Kapitalanlegern auf Datenkopien Urteil vom 6.4.2020 – 3 O 909/19
Arbeitsverhalten	222 LAG Hessen: Nutzungsverbot privater Mobiltelefone während der Arbeitszeit Beschluss vom 16.7.2020 – 5 TaBV 178/19 m. Anm. STÜCK
Öffentlichkeitsarbeit	224 OVG Lüneburg: Verwarnung wegen eines auf einer Facebook-Fanpage einer Partei veröffentlichten Fotos Beschluss vom 19.1.2021 – 11 LA 16/20 m. Anm. VIEHWEGER / KORENG
Erforderlichkeitsprüfung	230 VG Wiesbaden: Code of Conduct bei Löschungsbegehren Beschluss vom 11.1.2021 – 6 K 1045/20.WI m. Anm. KRÄMER
Aufenthaltsüberwachung	232 BVerfG: Elektronische Fußfessel verfassungsgemäß Beschluss vom 1.12.2020 – 2 BvR 916/11, 2 BvR 636/12 (Ls.)
Anwaltskammer	232 BGH: Einsicht der Generalstaatsanwaltschaft in anwaltliche Personalakten Urteil vom 4.8.2020 – AnwZ (Brfg) 4/20 (Ls.)
Informationszugang	232 VGH Kassel: Zugang zu Unterlagen der BaFin Beschluss vom 15.4.2020 – 6 A 1293/13 (Ls.)
Gutachtenanforderung	232 OVG Bremen: Übermittlung von Daten eines Drogenvortests Urteil vom 10.2.2020 – 2 B 269/19 (Ls.)

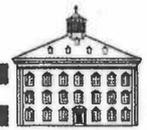
III-IV Inhalt
V-XX ZD-Fokus
XX Impressum

SAVE THE DATE **25. MAI** **DatenTag** **3 JAHRE DSGVO**

→ Weitere Informationen auf sds-links.de/3JahreDSGVO

STIFTUNG DATENSCHUTZ
www.stiftungdatenschutz.org

Medienpartner
ZD
 ZENTRUM FÜR DATENSCHUTZ

**Nachruf auf Franz Matscher***Kirsten Wiese***Ausdruck von Illiberalität: Kopftuchverbote in Deutschland****D3-785****Rechtsprechung****► Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte**

► Art. 1 EMRK	
Ukraine gg. Russland (ZE der GK) (16.12.2020)	13
Georgien gg. Russland (II) (GK) (21.1.2021)	20
► Art. 2 EMRK	
Hanan gg. Deutschland (GK) (16.2.2021)	30
► Art. 3 EMRK	
Shmorgunov u.a. gg. die Ukraine (21.1.2021)	38
X. u.a. gg. Bulgarien (GK) (2.2.2021)	49
► Art. 4 EMRK	
V. C. L. und A. N. gg. das Vereinigte Königreich (16.2.2021)	56
► Art. 6 EMRK	
Trivkanović gg. Kroatien (Nr. 2) (21.1.2021)	64
Meng gg. Deutschland (16.2.2021)	68
► Art. 8 EMRK	
Lacatus gg. die Schweiz (19.1.2021)	71
Entscheidungsanmerkung <i>Kieber</i>	75
Behar und Gutman gg. Bulgarien (16.2.2021)	77
► Art. 10 EMRK	
Gawlik gg. Liechtenstein (16.2.2021)	81
► Art. 14 EMRK	
Jurčić gg. Kroatien (4.2.2021)	85
► Weitere Urteile und Entscheidungen des EGMR	89

► UN-Ausschüsse

► Art. 2 Abs. 3, Art. 6 IPbpR, Art. 1, 5 1. FP zum IPbpR	
CCPR/C/130/D/3042/2017 v. 4.11.2020 (A. S., D. I., O. I. und G. D. gg. Italien)	
Verantwortung Italiens für Rettung von Migranten aus Seenot im Mittelmeer	95

► Judikatur des EuGH

► Kurzfassungen	99
------------------------	----

► Österreichische Judikatur

► Kurzfassungen	107
------------------------	-----

Literatur	110
------------------	-----



D3-785

Nachruf auf Franz Matscher*Kirsten Wiese***Ausdruck von Illiberalität: Kopftuchverbote in Deutschland****Rechtsprechung****► Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte**

► Art. 1 EMRK	
Ukraine gg. Russland (ZE der GK) (16.12.2020)	13
Georgien gg. Russland (II) (GK) (21.1.2021)	20
► Art. 2 EMRK	
Hanan gg. Deutschland (GK) (16.2.2021)	30
► Art. 3 EMRK	
Shmorgunov u.a. gg. die Ukraine (21.1.2021)	38
X. u.a. gg. Bulgarien (GK) (2.2.2021)	49
► Art. 4 EMRK	
V. C. L. und A. N. gg. das Vereinigte Königreich (16.2.2021)	56
► Art. 6 EMRK	
Trivkanović gg. Kroatien (Nr. 2) (21.1.2021)	64
Meng gg. Deutschland (16.2.2021)	68
► Art. 8 EMRK	
Lacatus gg. die Schweiz (19.1.2021)	71
Entscheidungsanmerkung <i>Kieber</i>	75
Behar und Gutman gg. Bulgarien (16.2.2021)	77
► Art. 10 EMRK	
Gawlik gg. Liechtenstein (16.2.2021)	81
► Art. 14 EMRK	
Jurčić gg. Kroatien (4.2.2021)	85
► Weitere Urteile und Entscheidungen des EGMR	89

► UN-Ausschüsse

► Art. 2 Abs. 3, Art. 6 IPbpR, Art. 1, 5 1. FP zum IPbpR	
CCPR/C/130/D/3042/2017 v. 4.11.2020 (A. S., D. I., O. I. und G. D. gg. Italien)	
Verantwortung Italiens für Rettung von Migranten aus Seenot im Mittelmeer	95

► Judikatur des EuGH

► Kurzfassungen	99
------------------------	----

► Österreichische Judikatur

► Kurzfassungen	107
------------------------	-----

Literatur	110
------------------	-----

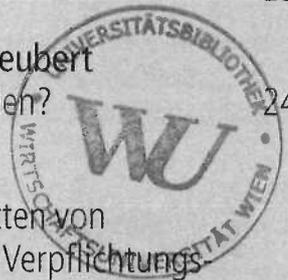
Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

In Zusammenarbeit mit der Neuen Juristischen Wochenschrift

herausgegeben von
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Jürgen Basedow
Dr. Andreas von Bonin
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Claus-Wilhelm Canaris
Prof. Dr. Susanne Kalss
Dr. Ulrich Karpenstein
Johannes Laitenberger
Prof. Dr. Katja Langenbucher
Dr. Luigi Malferrari
Prof. Dr. Dr. h. c. Ingolf Pernice
Prof. Dr. Dr. h. c. Uwe H. Schneider
Dr. Dominik Schnichels
Dr. Ulrich Soltész
Prof. Dr. Walter A. Stoffel
Prof. Dr. Stephan Wernicke
Prof. Dr. Ferdinand Wollenschläger

Aus dem Inhalt

- Ulrich Soltész
Kein Teilhaberecht bei COVID-Hilfen – EuG weist
Ryanair-Attacke ab (Editorial) 225
 - Christiane Wendehorst/
Friedrich Graf von Westphalen
Auswirkungen neuer EuGH-Urteile auf
§ 306 II BGB – mehr neue Vorlagefragen als
Antworten 229
 - Christoph G. Paulus
Entstehende und verlorene Verbindungslinien
zu unseren Nachbarn 238
 - Bärbel Sachs/Carl-Wendelin Neubert
Feindhandelsrecht unter Freunden? 241
 - Albrecht v. Graevenitz
Nationale Zivilgerichte im Schatten von
Kommissions-Beschlüssen über Verpflichtungs-
zusagen nach Art. 9 I VO 1/2003 246
-
- EuGH
Kartellrecht: Entscheidung der EU-Kommission
zu Geoblocking nichtig 252
 - EuGH
Zivilprozessrecht: Wettbewerbsrechtliche Klage
gegen Booking.com vor deutschem Gericht möglich
(m. Anm. Felix Neumann, S. 266) 263
 - EuGH
Verkehrsrecht: Berücksichtigung der Kosten der
Verkehrspolizei im Rahmen der Berechnung der
Mautgebühren
(m. Anm. Guido Belger, S. 271) 267



6/2021

29. März 2021

32. Jahrgang S. 225–272



5450202106

Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

European Journal of Business Law · Revue Européenne de Droit Économique

EuZW 6/2021

29. März · 32. Jahrgang 2021 · Seite 225–272

Inhalt

Editorial	Ulrich Soltész Kein Teilhaberecht bei COVID-Hilfen – EuG weist Ryanair-Attacke ab	225
Europa-Report	Digitalisierung der EU-Justizsysteme, Binnenmarkt, Kapitalmarktrecht, Institutionelles	227
Aufsätze und Berichte	Christiane Wendehorst/Friedrich Graf von Westphalen Auswirkungen neuer EuGH-Urteile auf § 306 II BGB – mehr neue Vorlagefragen als Antworten	229
	Christoph G. Paulus Entstehende und verlorene Verbindungslinien zu unseren Nachbarn	238
	Bärbel Sachs/Carl-Wendelin Neubert Feindhandelsrecht unter Freunden?	241
Zur Rechtsprechung	Albrecht v. Graevenitz Nationale Zivilgerichte im Schatten von Kommissions-Beschlüssen über Verpflichtungszusagen nach Art. 9 I VO 1/2003	246
Tagungsbericht	Johanna Groß/Noah Zimmermann Symposium Solid Financing of the EU – Perspectives for the German Council Presidency	251
Rechtsprechung		
EuGH	09. 12. 2020 – C-132/19 P Kartellrecht: Entscheidung der EU-Kommission zu Geoblocking nichtig	252
EuGH	24. 11. 2020 – C-59/19 Zivilprozessrecht: Wettbewerbsrechtliche Klage gegen Booking.com vor deutschem Gericht möglich (m. Anm. Felix Neumann, S. 266)	263
EuGH	28. 10. 2020 – C-321/19 Verkehrsrecht: Berücksichtigung der Kosten der Verkehrspolizei im Rahmen der Berechnung der Mautgebühren (m. Anm. Guido Belger, S. 271)	267



Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

In Zusammenarbeit mit der Neuen Juristischen Wochenschrift

herausgegeben von

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Jürgen Basedow

Dr. Andreas von Bonin

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Claus-Wilhelm Canaris

Prof. Dr. Susanne Kals

Dr. Ulrich Karpenstein

Johannes Laitenberger

Prof. Dr. Katja Langenbucher

Dr. Luigi Malferrari

Prof. Dr. Dr. h. c. Ingolf Pernice

Prof. Dr. Dr. h. c. Uwe H. Schneider

Dr. Dominik Schnichels

Dr. Ulrich Soltész

Prof. Dr. Walter A. Stoffel

Prof. Dr. Stephan Wernicke

Prof. Dr. Ferdinand Wollenschläger

Aus dem Inhalt

- Ulrich Soltész
Kein Teilhaberecht bei COVID-Hilfen – EuG weist
Ryanair-Attacke ab (Editorial) 225
 - Christiane Wendehorst/
Friedrich Graf von Westphalen
Auswirkungen neuer EuGH-Urteile auf
§ 306 II BGB – mehr neue Vorlagefragen als
Antworten 229
 - Christoph G. Paulus
Entstehende und verlorene Verbindungslinien
zu unseren Nachbarn 238
 - Bärbel Sachs/Carl-Wendelin Neubert
Feindhandelsrecht unter Freunden? 241
 - Albrecht v. Graevenitz
Nationale Zivilgerichte im Schatten von
Kommissions-Beschlüssen über Verpflichtungs-
zusagen nach Art. 9 IVO 1/2003 246
-
- EuGH
Kartellrecht: Entscheidung der EU-Kommission
zu Geoblocking nichtig 252
 - EuGH
Zivilprozessrecht: Wettbewerbsrechtliche Klage
gegen Booking.com vor deutschem Gericht möglich
(m. Anm. Felix Neumann, S. 266) 263
 - EuGH
Verkehrsrecht: Berücksichtigung der Kosten der
Verkehrspolizei im Rahmen der Berechnung der
Mautgebühren
(m. Anm. Guido Belger, S. 271) 267



C.H. BECK

6/2021

29. März 2021

32. Jahrgang S. 225–272



5450202106

Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

European Journal of Business Law · Revue Européenne de Droit Économique

EuZW 6/2021

29. März · 32. Jahrgang 2021 · Seite 225–272

Inhalt

Editorial	Ulrich Soltész Kein Teilhaberecht bei COVID-Hilfen – EuG weist Ryanair-Attacke ab	225
Europa-Report	Digitalisierung der EU-Justizsysteme, Binnenmarkt, Kapitalmarktrecht, Institutionelles	227
Aufsätze und Berichte	Christiane Wendehorst/Friedrich Graf von Westphalen Auswirkungen neuer EuGH-Urteile auf § 306 II BGB – mehr neue Vorlagefragen als Antworten	229
	Christoph G. Paulus Entstehende und verlorene Verbindungslinien zu unseren Nachbarn	238
	Bärbel Sachs/Carl-Wendelin Neubert Feindhandelsrecht unter Freunden?	241
Zur Rechtsprechung	Albrecht v. Graevenitz Nationale Zivilgerichte im Schatten von Kommissions-Beschlüssen über Verpflichtungszusagen nach Art. 9 I VO 1/2003	246
Tagungsbericht	Johanna Groß/Noah Zimmermann Symposium Solid Financing of the EU – Perspectives for the German Council Presidency	251
Rechtsprechung		
EuGH	09. 12. 2020 – C-132/19 P Kartellrecht: Entscheidung der EU-Kommission zu Geoblocking nichtig	252
EuGH	24. 11. 2020 – C-59/19 Zivilprozessrecht: Wettbewerbsrechtliche Klage gegen Booking.com vor deutschem Gericht möglich (m. Anm. Felix Neumann, S. 266)	263
EuGH	28. 10. 2020 – C-321/19 Verkehrsrecht: Berücksichtigung der Kosten der Verkehrspolizei im Rahmen der Berechnung der Mautgebühren (m. Anm. Guido Belger, S. 271)	267

